

axxiv®

axxiv LIGERA NX20
Benutzerhandbuch



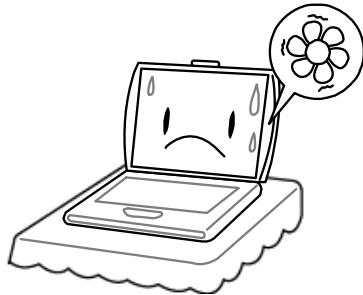
Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Hinweise zu Pflege und Betrieb	3
1.2	Rechtliche Aspekte	6
1.3	Gerätebeschreibung	8
1.4	Lieferumfang	8
1.5	Hauptansicht	9
1.6	Tastatur	10
1.7	LED-Statusanzeigen	13
1.8	Ansicht vorne	14
1.9	Ansicht rechts	14
1.10	Ansicht links	15
1.11	Ansicht hinten	15
1.12	Ansicht unten	16
2	Inbetriebnahme	17
2.1	Stromquellen	17
2.2	Pflege des Akkus	17
2.3	Gerät starten	18
3	Einstellungen und Installationen	19
3.1	Grafikfunktionen	19
3.2	Energieverwaltung (Energieoptionen)	19
3.3	Audio/Lautstärkeregler	20
3.4	Installation von Treibern	21
3.5	BIOS	21
4	Internetverbindung via Modem	22
4.1	Einrichten der Internetverbindung via Modem	22
4.2	Verbindung zum Internet herstellen	25
5	Einrichten eines Heim- oder Büronetzwerkes	26
5.1	Anschluss an einen Netzwerkadapter	26
5.2	Netzwerkinstallations-Assistent	26
5.3	Anschliessen an ein WLAN	27
5.4	Netzwerkprobleme	29
6	Web-Camera	30
6.1	Webcam mit Messenger	32
7	Technische Daten	34
7.1	Notebook Spezifikationen	34



1 Einleitung

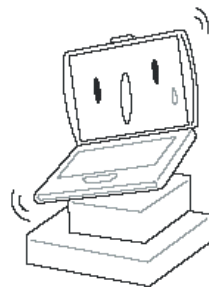
1.1 Hinweise zu Pflege und Betrieb



Stellen Sie sicher, dass keine Ventilationsöffnungen blockiert sind, um eine mögliche Überhitzung zu vermeiden.



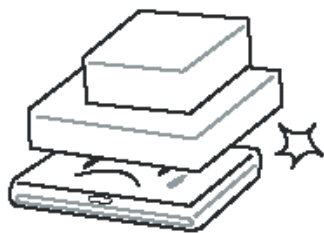
Berühren Sie nie den Bildschirm.



Platzieren Sie das Notebook nicht auf unebenen und unstabilen Arbeitsflächen.



Benutzen Sie das Notebook nicht unter widrigen Umgebungsbedingungen.

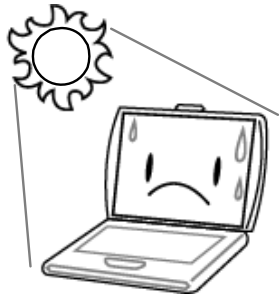


Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Notebook.



Setzen Sie das Notebook keinen magnetischen Feldern aus.

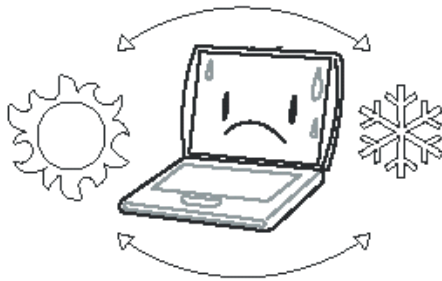
Einleitung



Setzen Sie das Notebook nie direktem Sonnenlicht aus.



Benutzen und lagern Sie das Notebook nicht bei extremen Temperaturen.



Vermeiden Sie plötzliche Temperatur- und Feuchtewechsel. Halten Sie das Notebook von Ventilatoren von Heizungen und Klimaanlage fern.



Setzen Sie das Notebook nicht Regen und Feuchtigkeit aus.



Platzieren Sie das Notebook nie in der Nähe eines Feuers oder anderen Hitzequellen.

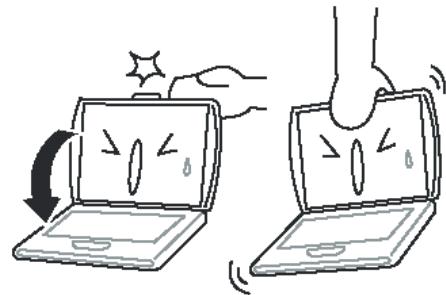


Gehen Sie mit den Akkus vorsichtig um. Halten Sie die Akkus von Kindern fern.

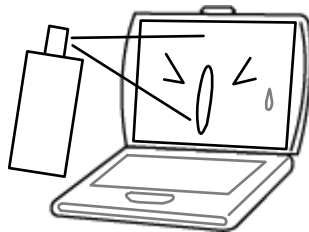
Einleitung



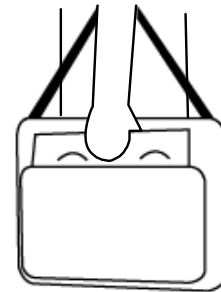
Setzen Sie das Notebook nicht Staub und/oder korrosiven Chemikalien aus.



Schliessen Sie das Notebook vorsichtig und heben Sie es nie am Display.



Sprayen Sie nie Wasser oder andere Reinigungsflüssigkeiten direkt auf das Display.



Wenn Sie reisen, behalten Sie das Notebook immer als Handgeäck bei sich. Geben Sie es nie mit dem Gepäck auf.

Betrieb von Wireless-Geräten in Flugzeugen

In der Regel ist die Benutzung jeglicher tragbarer elektronischer Funkgeräte in Flugzeugen verboten. Achten Sie darauf, daß die Module **AUSGESCHALTET** sind, wenn Sie das Notebook im Flugzeug benutzen.

1.2 Rechtliche Aspekte

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, diese Publikation ohne Vorankündigung zu überarbeiten und den Inhalt zu verändern. Alle enthaltenen Informationen sind nur Anhaltspunkte und stellen keine Verpflichtung seitens des Herstellers oder Wiederverkäufers dar. Sie übernehmen weder Verantwortung oder Haftung für mögliche Fehler oder Ungenauigkeiten dieser Publikation noch sind sie in irgendeiner Weise verantwortlich für Verluste oder Schäden aus der Nutzung (oder fehlerhaften Nutzung) dieser Publikation.

Die Publikation und alle beiliegende Software darf nicht, ganz oder in Teilen, ohne vorheriges Einverständnis des Verkäufers, Herstellers oder Autors dieser Publikation reproduziert, übersetzt, übertragen oder in maschinenlesbare Form umgewandelt werden, abgesehen von Kopien, die für Archivzwecke erstellt werden.

In der Publikation erwähnte Marken- und Produktnamen können Copyrights und/oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Firmen haben. Sie werden nur zu Identifikationszwecken erwähnt und sind nicht als Werbung für die Produkte oder ihre Hersteller gedacht.

© Juli 2005

Über das ausführliche Benutzerhandbuch

Diese Kurzanleitung soll einen Überblick über die Schritte geben, die dazu notwendig sind, das System zu starten. Dieses ist nur eine Ergänzung und kein Ersatz für das erweiterte englischsprachige *Benutzerhandbuch*, das auf der mitgelieferten CD-ROM *Device Drivers & Utilities + User's Manual* im Adobe-Acrobat-Format vorliegt. Diese CD-ROM enthält auch die Treiber und Utility-Programme, die für einen einwandfreien Betrieb des Notebooks notwendig sind.

Einige oder alle Funktionen des Notebooks sind bereits eingerichtet worden. Falls das nicht der Fall ist oder wenn Sie einzelne Teile des Systems neu konfigurieren (oder neu installieren) möchten, finden Sie eine Anleitung im erweiterten *Benutzerhandbuch*.

Die CD-ROM *Device Drivers & Utilities + User's Manual* enthält nicht das Betriebssystem.

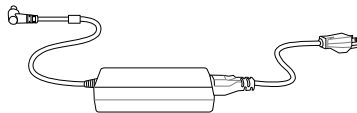
1.3 Gerätebeschreibung

1.4 Lieferumfang

Wenn Sie Ihr Notebook erhalten, packen Sie es vorsichtig aus und prüfen, ob alles vorhanden ist. Bei einem vorkonfigurierten Modell müssen Sie folgendes erhalten haben:



Notebook Computer mit Lithiumionenakku
(vorinstalliert) oder separat mitgeliefert



Netzgerät mit Netzkabel



Modemkabel



Treiber- und Anwendungs-CD's

1.5 Hauptansicht



1. Webcam
2. Bildschirm
3. Lautsprecher
4. LED-Statusanzeigen
5. Mikrofon
6. Ein/Aus-Schalter
7. Tastatur
8. Touchpad mit Tasten
9. 4-in-1 card slot
10. Mikrofon Eingang
11. Kopfhörer Ausgang

1.6 Tastatur



Nummerntastatur (1)

Die Tastatur hat eine eingebettete Nummerntastatur für einfache Zahleneingabe. Die Ziffern der Nummerntastatur sind in einer anderen Farbe auf den entsprechenden Buchstabentasten aufgedruckt.

Windowstasten (2)

Die Tastatur verfügt über eine Windows-Taste.

- | | |
|-------------------|--|
| Start-Taste: | Zeigt das Startmenü. Die Taste hat die gleiche Funktion wie die Start-Schaltfläche in Befehlsleiste am unteren Rand des Bildschirms. |
| Anwendungs-Taste: | Zeigt das Kontextmenü. Die Taste hat die gleiche Funktion wie die rechte Maustaste. |

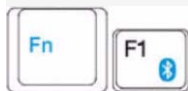
Pfeiltasten (3)

Die Pfeiltasten befinden in der rechten unteren Ecke der Tastatur. Mit den Pfeiltasten kann man den Cursor auf, ab, links und rechts bewegen.

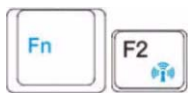
Funktionstasten (4)

Das System verfügt über 12 Funktionstasten, F1 bis F12. In Abhängigkeit von Ihrer Anwendungs -Software haben diese Tasten unterschiedliche Funktionen. Das Handbuch der Anwendungs -Software gibt darüber Aufschluss.

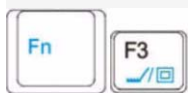
Die [FN] Taste ermöglicht erweiterte Funktionen und wird immer zusammen mit einer anderen Taste gedrückt.



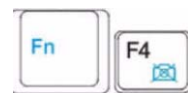
Bluetooth aktivieren/deaktivieren



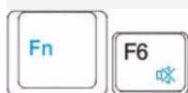
Wireless-LAN aktivieren/deaktivieren



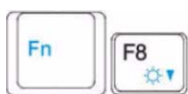
Wenn Sie gleichzeitig auf [F3] und auf [FN] drücken, wird festgelegt, auf welchem Gerät das Bild angezeigt werden soll. Bei jedem Drücken dieser Tastenkombination wird die nächste Option angezeigt. Die Reihenfolge ist: nur eingebauter Monitor, eingebauter Monitor und externer Monitor, nur externer Monitor.



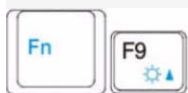
Webcam aktivieren/deaktivieren



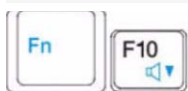
Stummschaltung/Stummschaltung aufheben



LCD-Helligkeit verringern

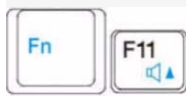


LCD-Helligkeit erhöhen

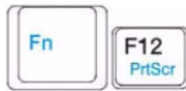


Lautstärke verringern

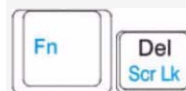
Einleitung



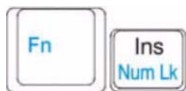
Lautstärke erhöhen



Printscreen / Screenshot



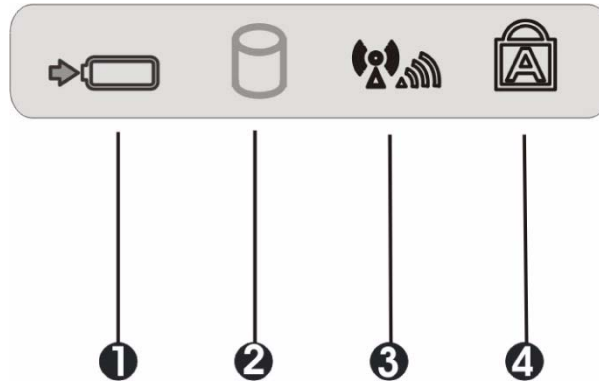
Ein-/Ausschalten des Scroll-Modus



Ein-/Ausschalten des NumLk (Nummerntastatur)

1.7 LED-Statusanzeigen

Die LED-Anzeigen auf dem Computer zeigen wichtige Informationen über den aktuellen Status des Computers.



- 1 **Orange:** Der Akku wird geladen
Lampe ist aus: Der Akku ist voll geladen oder nicht angeschlossen
- 2 Es wird auf die Festplatte zugegriffen
- 3 Das Wireless-LAN-Modul ist eingeschaltet
- 4 Caps-Lock ist aktiviert

1.8 Ansicht vorne



1. LED-Strom- und Kommunikationsanzeigen
2. 4-in-1 Kartenleser
3. Mikrofon-Eingangsbuchse
4. Kopfhörer-Ausgangsbuchse

1.9 Ansicht rechts



1. ExpressCard-Steckplatz
2. USB 2.0 Anschluss
3. Kensington-Lock-Anschluss
4. RJ-45 LAN-Buchse
5. DC-Eingangsbuchse

Einleitung

1.10 Ansicht links



1. Monitoranschluss
2. USB 2.0 Anschluss
3. Ventilator

1.11 Ansicht hinten



1.12 Ansicht unten



1. Batterie-Entriegelung
2. Batterie-Verriegelung
3. Schacht für die Festplatte
4. Schacht für den Lithiumionen-Akku

2 Inbetriebnahme

2.1 Stromquellen

Ihr Notebook-PC kann über zwei mögliche Stromquellen betrieben werden: über die interne Lithium-Ionen Batterie oder den mitgelieferten Wechselstromadapter.

Anschluss des Netzadapters

Der Wechselstromadapter liefert Netzstrom zum Betrieb des Notebooks und zum gleichzeitigen Aufladen der internen Batterie.

Das Anschliessen des Wechselstromadapters

Verbinden Sie das Stromkabel des Adapters mit dem Notebook und das Netzkabel mit dem Stromadapter. Benützen Sie dabei nur diesem System beiliegende Kabel. Benützen Sie eine geerdete Steckdose. Sie können nun das Gerät einschalten. Die Batterie wird dann gleichzeitig geladen.

Achtung:

Die Lithium-Ionen Batterie ist beim Kauf nicht geladen. Laden Sie die Batterie vor dem ersten Einschalten komplett auf.

2.2 Pflege des Akkus

Wie alle wiederaufladbaren Akkus kann auch der Notebook-Akku nicht beliebig oft neu aufgeladen werden. Die Lebensdauer des Akkupacks ist von den Umgebungsbedingungen, wie z.B.

Temperatur, Luftfeuchtigkeit und die Benutzungsart des Notebook-PCs, abhängig. Idealerweise sollte der Akku in einem Temperaturbereich zwischen 5°C und 35°C (41°F und 95°F) verwendet werden.

Auch müssen Sie berücksichtigen, dass die interne Temperatur des Notebooks höher als die Außentemperatur ist. Alle Temperaturen oberhalb bzw. unterhalb dieser Grenzwerte verkürzen die Lebensdauer des Akkus. Aber wie dem auch sei, die Leistung des Akkus wird irgendwann abnehmen, worauf Sie bei einem autorisierten Händler für dieses Notebook einen neuen Akku kaufen müssen.

2.3 Gerät starten

1. Schliessen Sie alle Peripheriegeräte, die Sie mit Ihrem Notebook verwenden wollen (z.B. Tastatur und Maus) an die entsprechenden Schnittstellen an.
2. Schliessen Sie das Netzgerät an die DC-Eingangsbuchse des Notebooks an. Schliessen Sie dann das Netzgerät an einer Netzsteckdose an.
3. Heben Sie den Bildschirm in einen komfortablen Sichtwinkel.
4. Drücken Sie auf den Ein/Aus-Schalter.

3 Einstellungen und Installationen

3.1 Grafikfunktionen

Einstellungen des Grafiktreibers

Die Bildschirmauflösung und die Farbdarstellung lassen sich über die Grafiko-berfläche ändern. Wenn der Grafiktreiber installiert ist, können Sie die Anzei-geräte in der Systemsteuerung von *Windows* unter **Anzeige** ändern.

1. Klicken Sie auf **Start**, (ev. **Einstellungen**) und klicken Sie auf **Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie **Darstellung und Design** (Symbol).
3. Wählen Sie eine Aufgabe
 - Design des Computers ändern
 - Desktophintergrund ändern
 - Neuen Bildschirmschoner wählen
 - Bildschirmauflösung ändern

Außer dem eingebauten LCD-Monitor können Sie auch einen externen Monitor oder ein TV-Gerät als Anzeigegerät anschließen.

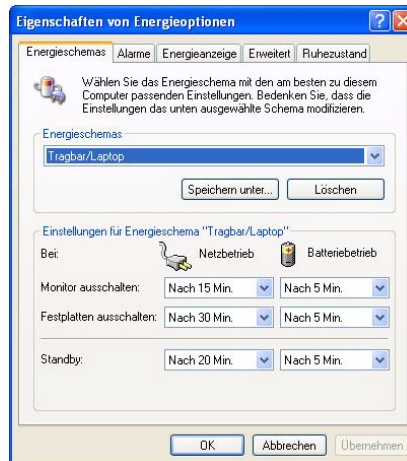
Ein VGA-Monitor wird an die Schnittstelle für externen Monitor angeschlossen, ein Fernsehgerät an den S-Video-Ausgangsanschluß.

3.2 Energieverwaltung (Energieoptionen)

Die Energieoptionen von *Windows* ermöglichen Ihnen die Konfiguration der Optionen für das Energiemanagement des Computers. Sie können durch einzelne Komponenten wie den Monitor oder der Festplatte, oder mit dem **Standbymodus** oder dem **Ruhezustand** mit dem gesamten System Strom sparen (die Unterstützung des Ruhezustands wird in der Systemsteuerung aktiviert).

Einstellungen und Installationen

1. Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung** und dann auf **Leistung und Wartung** (Symbol)
2. Klicken Sie auf **Energieoptionen** (Symbol)
Hier können individuelle Anpassungen vorgenommen werden.



3.3 Audio/Lautstärkeregler

Jede Software mit Audio-Dateien verfügt über eine eigene Lautstärkeregelung. Ein extern angeschlossenes Audio-Gerät mit eigener Lautstärkeregelung und die Lautstärkeregelung am Notebook beeinflussen sich gegenseitig. Wenn Sie die Software-Lautstärke auf „Aus“ stellen, überschreiben Sie damit die Regelung des externen Geräts.

1. Einstellen der Lautstärke

Die Lautstärke kann auf unterschiedliche Art eingestellt werden:

- [FN+F10] reduziert die Lautstärke der Tonwiedergabe.
- [FN+F11] erhöht die Lautstärke der Tonwiedergabe.
- Durch die Lautstärkeregelung der jeweiligen Anwendungs -Software.
- Durch angeschlossene externe Audio -Geräte.

3.4 Installation von Treibern

Normalerweise sind auf der Treiber-CD detaillierte Hinweise, wie die dem Gerät entsprechenden Treiber installiert werden müssen. Die meisten Installations-tools werden durch Doppelklick auf die entsprechende Setup-Datei automatisch installiert.

Wichtig

Wichtig ist allerdings die Installationsreihenfolge:

Zuerst immer(!) die Chipsatztreiber und nach erfolgtem Neustart Grafik, Audio und die restlichen Treiber.

3.5 BIOS

Das BIOS Setup Utility ist ein Programm, mit dem Sie die Betriebsumgebung Ihres Notebooks verändern können. Das BIOS wird vom Hersteller für normale Betriebsbedingungen eingestellt und daher müssen die Einstellungen **üblicherweise nicht verändert werden**.

Um Einstellungen im BIOS zu verändern:

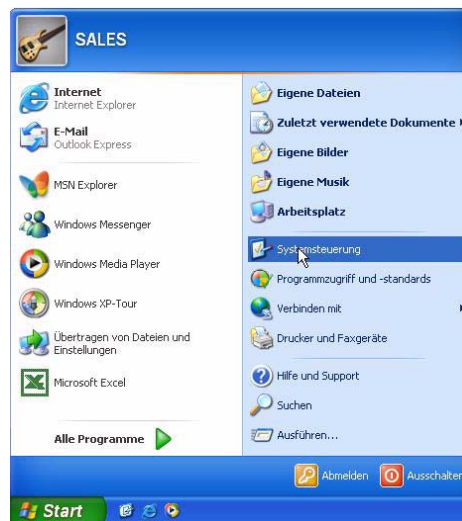
1. Schalten Sie Ihr Notebook ein oder starten Sie es neu.
2. Drücken Sie während des Hochfahrens die Funktionstaste F2, um das BIOS-Hauptmenü zu öffnen.
3. Wählen Sie mit den Pfeiltasten den gewünschten Eintrag aus.
4. Führen Sie die gewünschten Einstellungen aus.
5. Drücken Sie die Funktionstaste F10, um die Einstellung zu speichern und das BIOS zu verlassen.

4 Internetverbindung via Modem

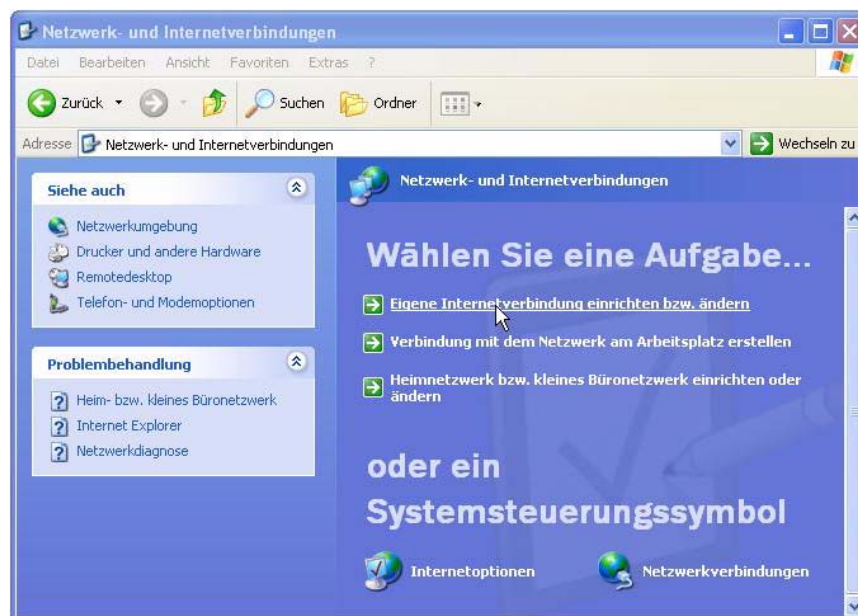
4.1 Einrichten der Internetverbindung via Modem

Microsoft Windows XP verfügt über einen Assistenten, der Sie bei der Einrichtung einer Internetverbindung unterstützt.

1. Klicken Sie auf **Start**, klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**.

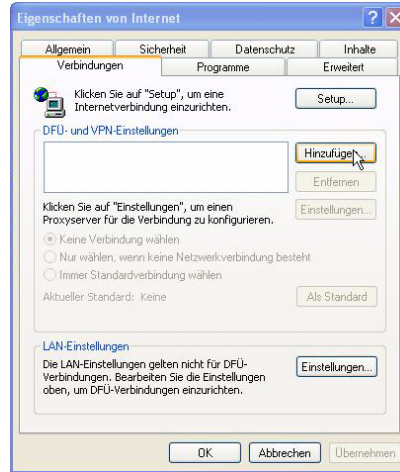


2. Wählen Sie unter **Netzwerk- und Internetverbindung** den Befehl **Eigene Internetverbindung einrichten bzw. ändern**.

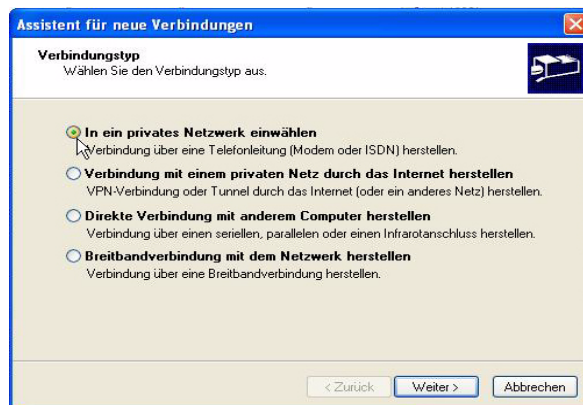


Internetverbindung via Modem

3. Wählen Sie die Registerkarte **Verbindungen** und klicken Sie **Hinzufügen**.



4. Wählen Sie **In ein privates Netzwerk einwählen** und klicken Sie **Weiter**.

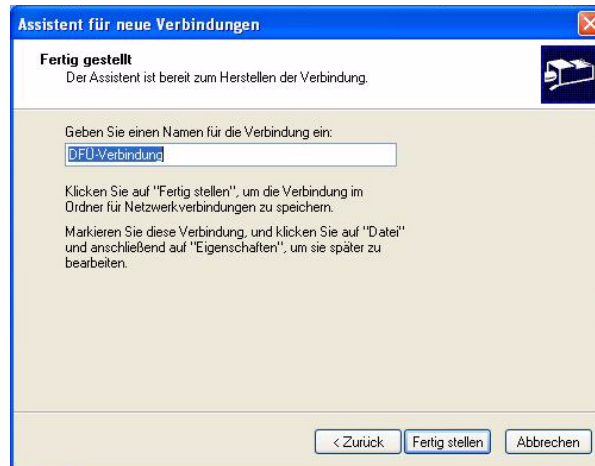


5. Geben Sie die Telefonnummer Ihres Providers ein und klicken Sie **Weiter**.

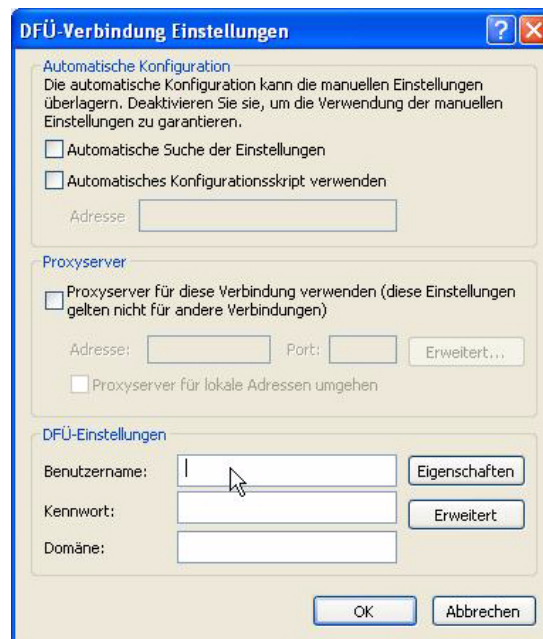


Internetverbindung via Modem

6. Geben Sie den Namen für diese Verbindung ein und klicken Sie **Fertig stellen**.

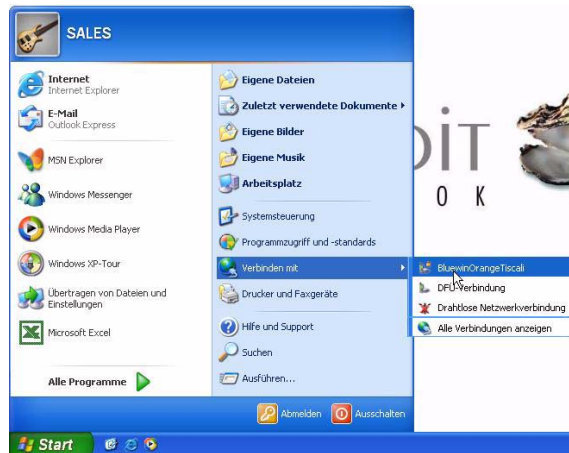


7. Geben Sie den **Benutzername** und das **Kennwort** ein das Sie von Ihrem Provider erhalten haben anschliessen Klicken Sie **OK** .



4.2 Verbindung zum Internet herstellen

1. Klicken Sie auf **Start**, klicken Sie dann auf **Verbinden mit** und wählen Sie den Namen Ihrer Verbindung.



2. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein. Die Verbindung zum Internet wird hergestellt.

5 Einrichten eines Heim- oder Büronetzwerkes

5.1 Anschluss an einen Netzwerkadapter

Damit Sie ihren Computer mit einem Netzwerk verbinden können, ist Ihr Computer mit einem Netzwerkadapter ausgestattet, an den ein Netzwerkkabel angeschlossen werden muss.

So schliessen Sie ein Netzwerkkabel an:

1. Schliessen Sie das Netzwerkkabel an die Buchse des Netzwerkadapters Ihres Computers an.
Anmerkung: Führen Sie das Kabel in die Buchse ein, bis Sie ein Klicken hören. Überprüfen Sie durch sanftes Ziehen, dass das Kabel ordnungsgemäss angeschlossen ist.
2. Verbinden Sie das andere Ende des Netzwerkkabels mit einem Netzwerkanschluss, beispielsweise einer Wandbuchse, einem Router oder einem ADSL-Modem.

Anmerkung: Verbinden Sie keinesfalls ein Netzwerkkabel mit einer Telefonsteckdose.

5.2 Netzwerkinstallations-Assistent

Microsoft® Windows® XP verfügt über einen Netzwerkinstallations-Assistenten, der Ihnen bei der Einrichtung eines Netzwerkes hilft, damit Sie Dateien, Drucker oder Internetverbindungen zu Hause und in kleinen Büros gemeinsam nutzen können.

1. Klicken Sie auf **Start**, klicken Sie dann auf **Alle Programme - Zubehör - Kommunikation** und klicken Sie dort auf **Netzwerkinstallations-Assistent**.
2. Klicken Sie auf der Begrüssungsseite auf **Weiter**.
3. Klicken Sie auf **Prüfliste zum Erstellen eines Netzwerks**.
Anmerkung: Wenn Sie als Verbindungsmethode "Dieser Computer verfügt über eine direkte Verbindung mit dem Internet" wählen, wird die im Lieferumfang von Windows® XP enthaltene integrierte Firewall aktiviert.
4. Arbeiten Sie die Checkliste ab, und treffen Sie die erforderlichen Vorbereitungen. Kehren Sie anschliessend zum Netzwerkinstallations-Assistenten zurück.
5. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

5.3 Anschliessen an ein WLAN

Anmerkung: Diese Netzwerkanweisungen beziehen sich nicht auf Bluetooth- oder Mobilgeräte.

Bestimmen des Netzwerktyps

Anmerkung: Die meisten Wireless-Netzwerke sind Infrastrukturnetzwerke.

Es gibt zwei Arten von drahtlosen Netzwerken; Infrastrukturnetzwerke und Ad-hoc-Netzwerke. Ein Infrastrukturnetzwerk verwendet Router oder Access Points zu verschiedenen Computern. Ein Ad-hoc-Netzwerk setzt keine Router oder Access Points ein. Es besteht aus Computern, die untereinander kommunizieren.

Verbinden mit einem Wireless-Netzwerk

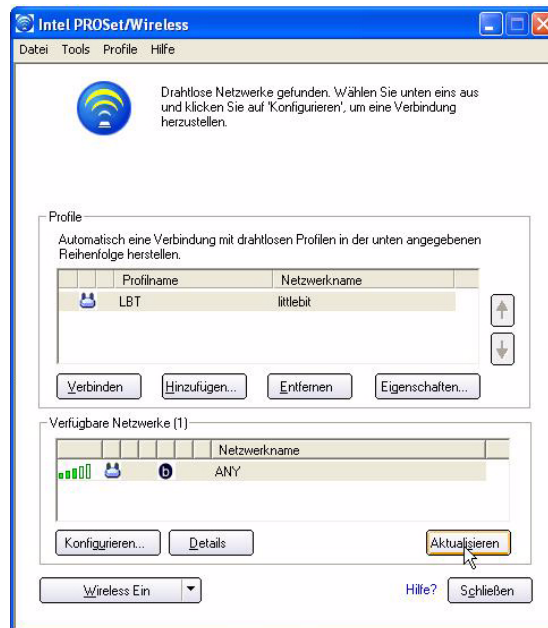
Ihre Wireless-Netzwerkkarte erfordert spezielle Software und Treiber für eine Verbindung mit einem Netzwerk.

1. Vergewissern Sie sich als erstes, dass an Ihrem Laptop **Wireless-Empfang** eingeschaltet ist.
2. Doppelklicken Sie in der Taskleiste unten Rechts auf das **Icon**.



Einrichten eines Heim- oder Büronetzwerkes

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Netzwerke



4. Klicken Sie unter Verfügbare Netzwerke auf den Button Scannen, Aktualisieren oder Refresh

Anmerkung: Die Namen der drahtlosen Netzwerke, die der Computer erkennen kann, werden unter **Verfügbare Netzwerke** aufgelistet.

5. Doppelklicken Sie auf das gewünschte Wireless Netzwerk und richten Sie dies gemäss gewünschter Konfiguration ein.

Die Netzwerkkonfiguration ist abgeschlossen.

5.4 Netzwerkprobleme

Anmerkung: Gegebenenfalls wird durch eine blaue, grüne oder blinkende Verbindungsanzeige angezeigt, dass sich in der Nähe eine aktive Wireless- und/oder Netzwerkverbindung befindet.

Netzwerkkabelstecker überprüfen: Stellen Sie sicher, dass der Stecker des Netzwerkkabels ordnungsgemäss am Anschluss des Computers und an der Netzwerkbuchse eingesteckt ist.

Netzwerkanzeige am Netzwerkanschluss überprüfen: Eine grüne Anzeige weist auf eine aktive Verbindung hin. Wenn die Statusanzeige nicht grün leuchtet, tauschen Sie das Netzwerkkabel versuchsweise aus. Leuchtet die Anzeige gelb, ist der Netzwerkadapertreiber geladen, und die Netzaktivität wird erkannt.

Tauschen Sie das Netzwerkkabel aus: Verwenden Sie ein anderes Kabel. Wenn mehrere Netzwerkanschlüsse vorhanden sind, schliessen Sie das Kabel versuchsshalber an einen anderen Anschluss an.

Computer neu starten: Melden Sie sich versuchsshalber erneut im Netzwerk an.

Den Netzwerkadministrator hinzuziehen: Prüfen Sie, ob die Netzwerkeinstellungen korrekt sind und das Netzwerk voll funktionsfähig ist.

6 Web-Camera

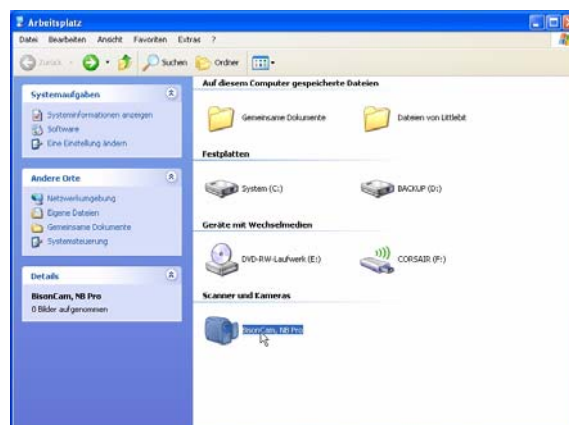
Das Notebook verfügt über eine eingebaute Webcam. Mit dieser Webcam können Bilder sowie Videos oder Videoconferenzen erzeugt werden. Zudem kann Sie mit einer Software wie z.B. MSN Messenger als Webcam verwendet werden.

Die vorinstallierte Software erlaubt es ihnen auf zwei Arten Bilder etc. zu machen.

1. Klicken Sie auf **Start, Arbeitsplatz (Start, Alle Programme)**



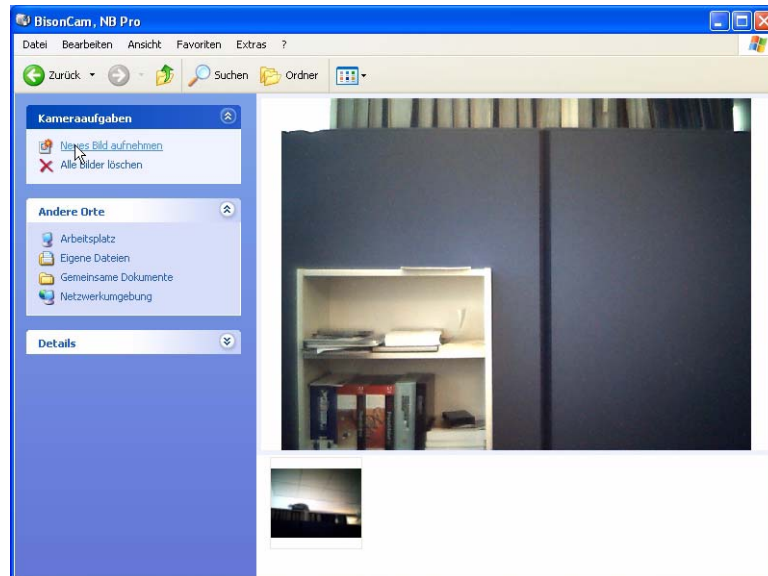
2. Doppelklicken Sie auf **AMCap**



Web-Camera

Klicken Sie in der Linken Task-Liste auf **Neues Bild aufnehmen**

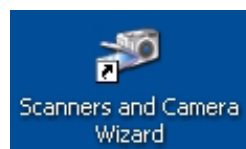
Die Bilder die Sie erstellt haben erscheinen als (Thumbnail) kleine Voransicht am unteren Rand.



Weitere Möglichkeit zur Bedienung der Webcam

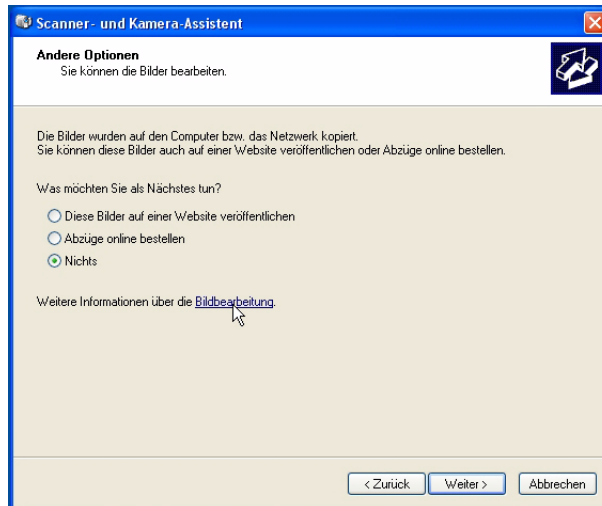
Die zweite Möglichkeit Ihre Web-Cam zu bedienen ist folgende:

1. Klicken Sie auf das Desktop Icon **Scanners and Camera Wizard**



Hier können detailliertere Einstellung der Webcam getätigt werden.

Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.
Weitere Informationen zur Bildbearbeitung können hier gefunden werden.



6.1 Webcam mit Messenger

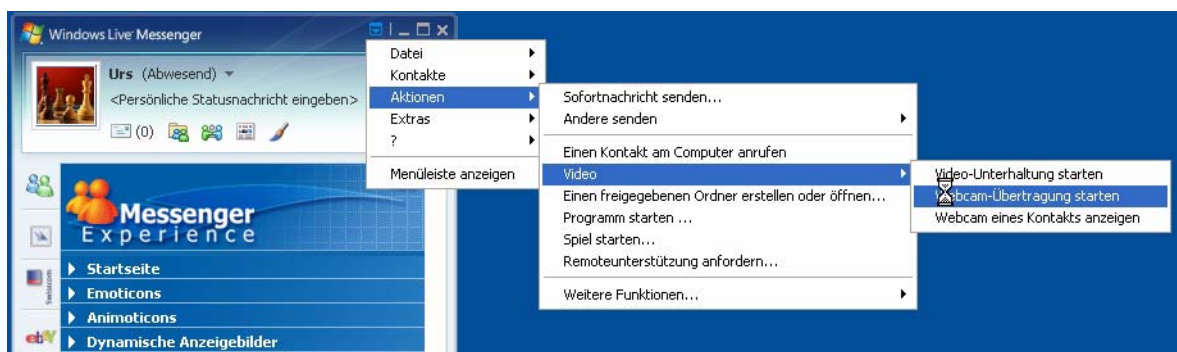
Wenn Sie einen entsprechenden Messenger mit Webcam funktionen besitzen, so können Sie diesen mit Ihrer integrierten Webcam zur Live-Übertragungen benutzen.

Bsp. via Windows Live Messenger

Starten Sie den Messenger.

Anschliessen klicken Sie auf **Aktion - Video - Webcam-Übertragung starten**.

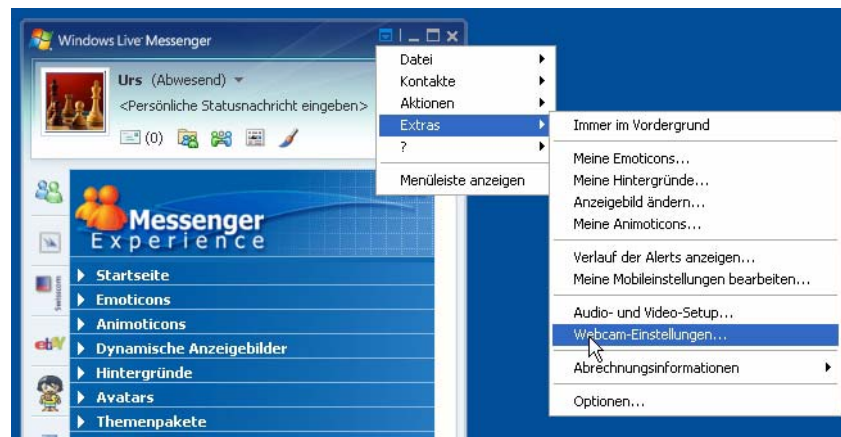
Wählen Sie einen Kontakt aus Ihrer Liste aus, und klicken Sie auf **OK**



Web-Camera

Eine Einladung wird an Ihren Kontakt übermittelt.
Wenn Ihr Kontakt diese Einladung annimmt, so werden die Live-Bilder übertragen.

- Einstellungen der Web-Cam
Unter dem Menüpunkt Extras/Options können diverse Einstellungen der Web-Cam vorgenommen werden wie z.B. Schärfe Helligkeit etc.



7 Technische Daten

7.1 Notebook Spezifikationen

DISPLAY	8.9" Glare Widescreen TFT-LCD WVGA, 1024 x 600
PROCESSORS	VIA C7-M ULV 1.2 GHz
CHIPSET	VIA VX800
GRAPHIC	VIA VX800, up to 256MB shared
MEMORY	DDR2 667, max. 1 GB
HARDDISC	60 GB 1.8"
OPTICAL	no
SPECIALS	Webcam 1.3 MP
AUDIO	VIA VT1708B, w/2x Internal 1.5 W Speaker
COMMUNICATION	WLAN 802.11a/b/g, LAN, Bluetooth
PORTS	2x USB2.0, 1x VGA-out, 1x Express Card Slot 1x RJ-45 LAN 1x Mic-in, 1x Audio-out
WEIGHT/DIMENSIONS	0.98 kg net (incl. battery), 1.98 kg brutto, 230 x 171 x 38.7 mm
BATTERY	Smart Li-Ion Battery / 14.4V / 2200mAh / 4-cell
OPERATING SYSTEM	Microsoft Windows XP Home
WARRANTY	1 year